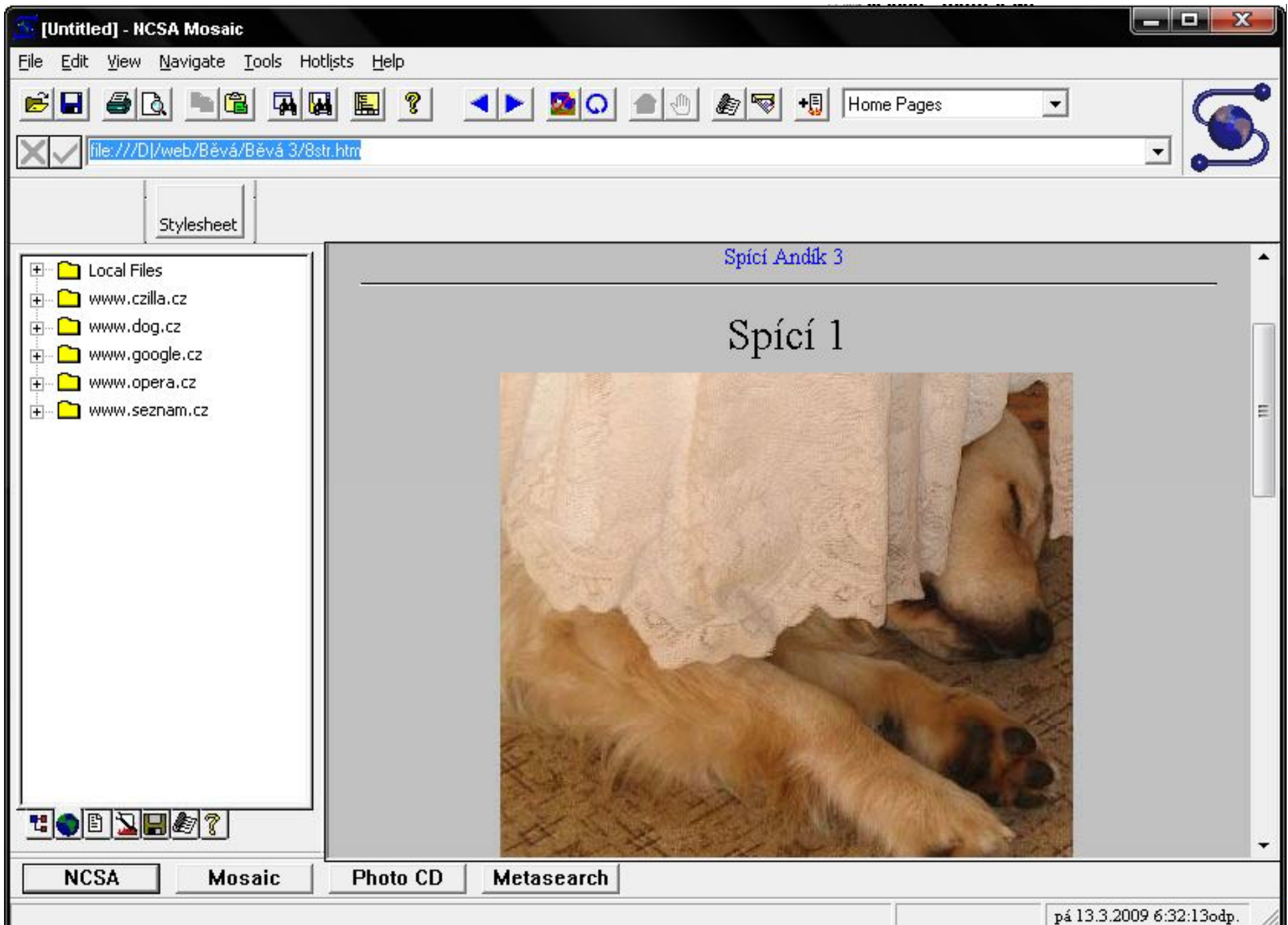




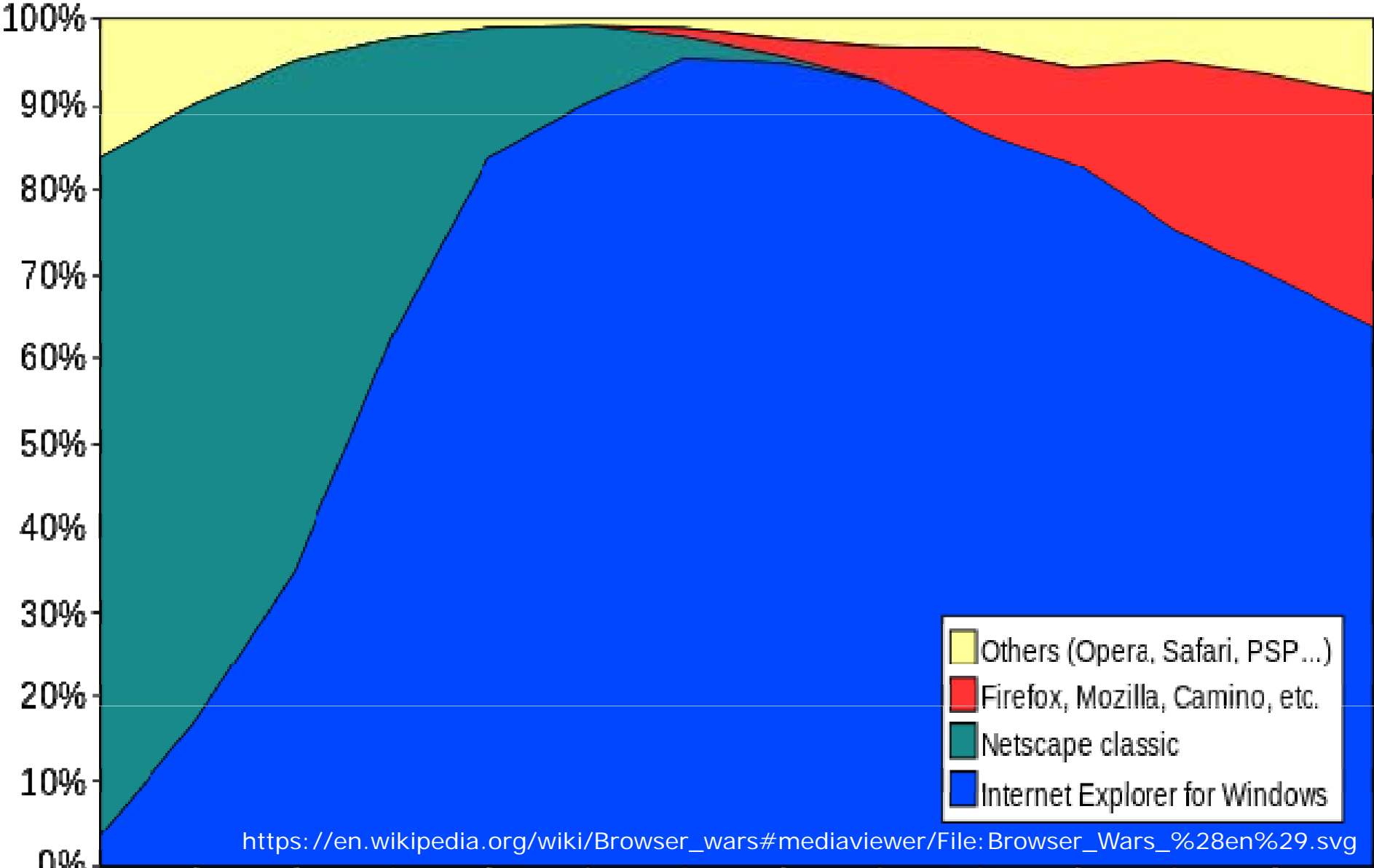
Seminar Moderne Web Technologien Neue Standards des W3C

WS 14/15

Prof. Dr.-Ing. Robert Tolksdorf, Dipl.-Inf. Marko Harasic
Freie Universität Berlin
Institut für Informatik
Netzbasierte Informationssysteme
mailto: tolk@ag-nbi.de, mailto: harasic@inf.fu-berlin.de
<http://www.ag-nbi.de>



Browser Wars



https://en.wikipedia.org/wiki/Browser_wars#mediaviewer/File:Browser_Wars_%28en%29.svg

1996 1997 1998 1999 2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009



W3C®



Struktur

- Bis Mitte Januar: 11 Referate
- Danach: Kurze praktische Anwendung:
Überarbeitung existierender Seiten mit modernen Web
Technologien
- Quellen: W3C Standarddokumente



13.10.2014	Vorstellung und Verteilung der Themen	Tolksdorf/ Harasic
20.10.2014	Hinweise zur Gestaltung von Referaten	Tolksdorf
27.10.2014	Der Weg zum Web-Standard: <u>World Wide Web Consortium Process Document</u>	Kaus
03.11.2014	Skalierbare Vektorgraphiken <u>SVG</u>	Kretzschmann/Bernoth
10.11.2014	Medien im Web - <u>Media Access</u>	Surma
17.11.2014	Multimodale Interaktion und menschliche Faktoren: <u>Ink ML</u> und <u>Emotion ML</u>	Mischek
24.11.2014	Barrierefreiheit im Web: <u>Accessibility</u>	Neise
01.12.2014	Das mobile Web - <u>Standards for Web Applications on Mobile: current state and roadmap</u>	Haniszewska/Cochu
08.12.2014	Web Anwendungen: <u>Widgets</u>	Steinack/Heyn
15.12.2014	Messungen der Anwendungsgeschwindigkeit: <u>Web Performance</u>	Görick

22.12.2014	entfällt (akad. Weihnachtstferien)	--
29.12.2014	entfällt (akad. Weihnachtstferien)	--
05.01.2015	Daten im Web - <u>Linked Data Platform</u>	Stugk, Lukasiwicz
12.01.2015	Herkunft von Daten und Dingen: <u>Provenance</u>	Meier/Behrendt
19.01.2015	Orte im Web: <u>Geolocation</u>	Bayram/Bayram
26.01.2015	Projektarbeit	
02.02.2015	Projektarbeit	
09.02.2015	Abschluss, Rückblick, Feedback	Tolksdorf/ Harasic



Leistungen

- Referatsbeitrag
- Ausarbeitung
- Praktische Anwendung



- Bitte beachten Sie
 - Hinweise zu Ablauf und Leistungserbringung in Seminaren bei NBI
<http://www.ag-nbi.de/lehre/seminare.html>
 - Die Hinweise zu Plagiaten
<http://www.ag-nbi.de/lehre/tipps/plagiate.html>
- In Anlehnung an den Artikel Stefan Weber: Wissenschaft als Web-Sampling. Telepolis. 15.12.2006 .
(<http://www.heise.de/tp/r4/artikel/24/24221/1.html>) legen wir für die Ausarbeitungen fest:
 - Direkte Zitate aus dem Internet nie zur Faktenvermittlung, sondern nur noch als illustrative Beispiele, wenn also das Zitat selbst thematisiert wird
 - Keine Zitate von der Wikipedia, außer zur kritischen Kommentierung
- (Neben den Vorgaben *müssen* Sie weitere Literaturquelle verwenden)

- Erster Termin:
 - Themen- und Terminvergabe
- Zwei Wochen vor Referatstermin:
 - Entwurf des Foliensatzes wird an Veranstalter geschickt und ein Termin für eine Vorbesprechung vereinbart (für die allerersten Referatstermine werden jeweils Sonderregelungen abgesprochen).
 - *Ohne Vorliegen des Entwurfs und ohne Vorbesprechung muss das Referat ausfallen und es kann kein Schein erteilt werden.*
- Referatstermin:
 - Referat :-)
- Ende der Vorlesungszeit:
 - Abgabe der Ausarbeitung

- Mit der Themenvergabe kann die Arbeit am Referat und der Ausarbeitung beginnen.
- Gerade bei späten Referatsterminen sollte man keine Zeit verlieren, da dann der Abstand zwischen Referat und Ausarbeitung sehr kurz ist.
- Die Abgabe der Ausarbeitungen findet zum Ende der letzten Woche der Vorlesungszeit statt.
- Man sollte eventuelle Zusatzbelastungen durch Klausuren etc. am Ende der Vorlesungszeit durch rechtzeitige Fertigstellung der Ausarbeitung auffangen.

- Die einzelnen Seminartermine dauern 90 Minuten und sind für ein Thema reserviert. Ein möglicher Zeitplan ist
 - 5 Minuten Einleitung und Einordnung des Themas durch Veranstalter
 - 75 Minuten Referat einschließlich Nachfragen und Diskussion
 - 10 min Feedback durch die Teilnehmer zur Referatsgestaltung
- Bitte teilen Sie vorher dem Veranstalter mit, ob Sie Notebook, Beamer und/oder Overhead etc. benötigen. Bitte schicken Sie nach dem Referat Ihre Folien als PDF an den Veranstalter, damit sie ins Netz gehängt werden können. Falls Sie Ihre Folien nicht veröffentlicht sehen wollen - auch ok.

- Die Ausarbeitung stellt den Inhalt des Referats als zusammenhängenden wissenschaftlichen Text dar. Mit ihm soll es jemanden, der nicht das Referat gehört hat, möglich sein, sich das behandelte Thema zu erschließen.
- Die Ausarbeit soll in der Regel einen Umfang von 5 Seiten pro Person haben. Mit "Seite" ist dabei eine handelsübliche Seite gemeint, also nicht in 12 Punkt Schrift mit riesigen Rändern. Es gibt keine weiteren Formatvorgaben, da es ja um den Gehalt der Ausarbeitung geht.
- Die Ausarbeitungen bitte unter Beachtung der Hinweise zu den Präsentations- und Ausarbeitungstechniken erstellen
- Elektronisch als PDF per Mail an Veranstalter schicken



Fragen / Themenvergabe